

**Thüringer
Innenministerium**



PRESSEMAPPE

Politisch motivierte Kriminalität 2010

**FREISTAAT
THÜRINGEN**



Inhaltsverzeichnis

1	Politisch motivierte Kriminalität (PMK).....	2
1.1	Überblick.....	2
1.2	Erfasste Fälle in den Phänomenbereichen	3
1.3	Erfasste Fälle nach Deliktsqualitäten.....	4
1.4	Regionale Verteilung der Politisch motivierten Kriminalität.....	5
1.5	Fazit.....	6
2	Propagandadelikte.....	7
3	Politisch motivierte Gewaltkriminalität	8
4	Sonstige staatsschutzrelevante Delikte	9

1 Politisch motivierte Kriminalität (PMK)

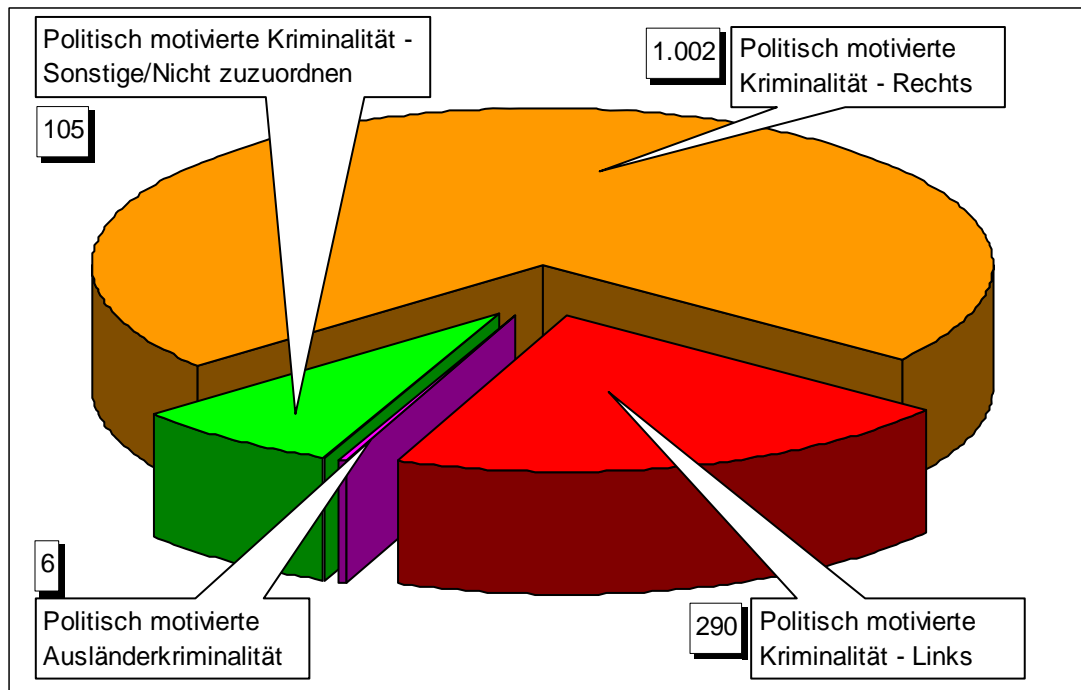
1.1 Überblick

	2006	2007	2008	2009	2010
<u>Straftaten insgesamt</u>	1.140	1.398	1.554	2.042	1.403
Aufklärung absolut	652	765	750	925	721
Aufklärung in %	57,2	54,7	48,3	45,3	51,4
<u>Häufigkeitszahl</u>	49	60	68	90	62
<u>Tatverdächtige insgesamt</u>	1.022	1.259	1.151	1.693	1.219
davon männlich	955	1.140	1.032	1.503	1.108
weiblich	67	119	119	190	111
Anteil der weiblichen Tatverdächtigen in %	6,6	9,5	10,3	11,2	9,1
<u>Tatverdächtigenbelastungszahl</u>	46	57	53	79	58
<u>Altersstruktur Tatverdächtige</u>					
Kinder	30	27	35	29	36
Jugendliche	234	322	272	264	199
Heranwachsende	290	339	334	462	242
Erwachsene	468	571	510	938	742
<u>Prozentualer Anteil an den Tatverdächtigen</u>					
Kinder	2,9	2,1	3,0	1,7	3,0
Jugendliche	22,9	25,6	23,7	15,6	16,3
Heranwachsende	28,4	26,9	29,0	27,3	19,8
Erwachsene	45,8	45,4	44,3	55,4	60,9

1.2 Erfasste Fälle in den Phänomenbereichen

Insgesamt 1.403 Fälle Politisch motivierter Kriminalität wurden im Freistaat Thüringen im Jahr 2010 registriert.

	2006	2007	2008	2009	2010
Politisch motivierte Kriminalität	1.140	1.398	1.554	2.042	1.403
davon:					
Politisch motivierte Kriminalität - Rechts	611	753	1.163	1.213	1.002
Politisch motivierte Kriminalität - Links	118	266	312	467	290
Politisch motivierte Ausländerkriminalität	11	10	18	10	6
Politisch motivierte Kriminalität - Sonstige/Nicht zuzuordnen	400	369	61	352	105



1.3 Erfasste Fälle nach Deliktsqualitäten

	2006	2007	2008	2009	2010
Gesamtzahl der Politisch motivierten Kriminalität	1.140	1.398	1.554	2.042	1.403
davon:					
Propagandadelikte	755	742	908	895	763
Politisch motivierte Gewaltdelikte	73	125	125	131	116
Terrorismus	0	0	0	0	0
Sonstige staatsschutzrelevante Delikte	312	531	521	1.016	524

Unter dem Begriff **Propagandadelikte** werden das Verbreiten von Propagandamitteln verfassungswidriger Organisationen sowie das Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen subsumiert.

Politisch motivierte Gewaltkriminalität ist die Teilmenge der Politisch motivierten Kriminalität, die eine besondere Gewaltbereitschaft der Straftäter erkennen lässt. Sie umfasst die Deliktsbereiche:

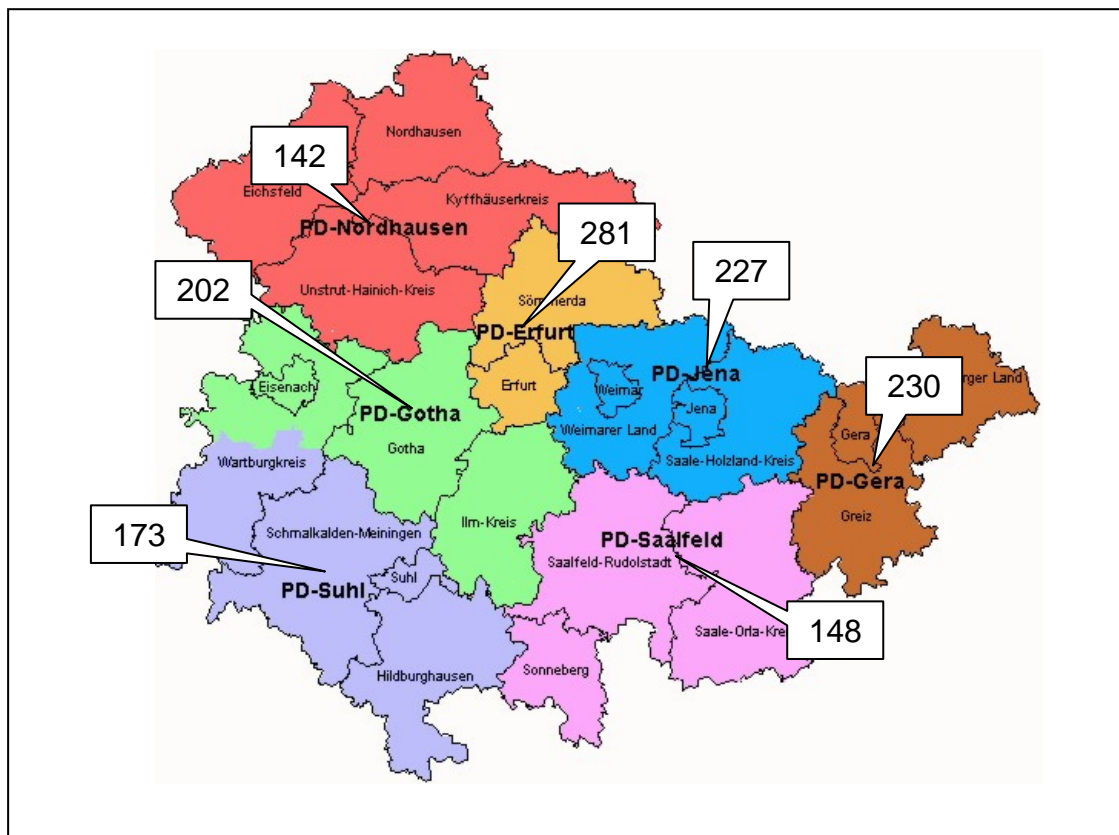
- Tötungsdelikte
- Körperverletzungen
- Brand- und Sprengstoffdelikte
- Landfriedensbruch
- Gefährliche Eingriffe in den Schiffs-, Luft-, Bahn- und Straßenverkehr
- Freiheitsberaubung
- Raub
- Erpressung
- Widerstandsdelikte und
- Sexualdelikte.

Terrorismus ist in den §§ 129a/b StGB definiert.

Sonstige staatsschutzrelevante Delikte sind solche, die nicht den Deliktsbereichen Propagandadelikte, Gewaltdelikte und Terrorismus zuzuordnen sind.

1.4 Regionale Verteilung der Politisch motivierten Kriminalität

<u>Polizeidirektion</u>	2006	2007	2008	2009	2010
<u>Gesamt</u>	1.140	1.398	1.554	2.042	1.403
davon:					
Erfurt	144	336	205	399	281
Gera	170	232	318	313	230
Gotha	232	204	211	332	202
Jena	212	278	356	353	227
Nordhausen	173	148	190	208	142
Saalfeld	124	109	152	220	148
Suhl	85	91	122	217	173



1.5 Fazit

Insgesamt wurden 1.403 Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität (PMK) im Freistaat Thüringen im Jahr 2010 registriert. Gegenüber dem Vorjahr sank die Fallzahl um 639 Fälle (-31,3 %), gegenüber dem Jahr 2008 um 151 Fälle (-9,7 %).

Aufgeklärt wurden 721 Fälle, die Aufklärungsquote betrug 51,4 %.

Die Thüringer Polizei ermittelte insgesamt 1.219 Tatverdächtige der PMK. Mit dem Rückgang der Fallzahl wurden 474 Tatverdächtige (-28,0 %) weniger als im Jahr 2009 festgestellt.

Deutlich mehr als die Hälfte der Tatverdächtigen waren Erwachsene. Gegenüber den Vorjahren verringerte sich der Anteil der Heranwachsenden.

Hohe Fallzahlen der PMK waren in den Schutzbereichen der Polizeidirektionen Erfurt (281 Fälle), Gera (230 Fälle), Jena (227 Fälle) und Gotha (202 Fälle) zu verzeichnen.

In allen Schutzbereichen sanken die Fallzahlen der PMK des Jahres 2010 im Vergleich zum Vorjahr deutlich.

Die Fallzahlen in den Schutzbereichen der Polizeidirektionen Erfurt, Gera, Jena und Gotha sind auf die Aktivitäten der dortigen rechten und linken Szene sowie deren Konfrontation mit den Sicherheitsbehörden, unter anderem bei Versammlungen anlässlich des 01.05.2010 in Erfurt und der NPD-Versammlung „Rock für Deutschland“ am 10.07.2010 in Gera zurückzuführen.

Die Begehung von Straftaten der PMK verursachte im Jahr 2010 einen Schaden von ca. 246.300 € (2009: ca. 439.600 €).

Mehr als zwei Drittel (1.002 Fälle, 71,4 %) der Delikte der PMK im Freistaat Thüringen waren im Jahr 2010 der Politisch motivierten Kriminalität – Rechts (PMK-Rechts) zuzurechnen. Bei einem Fünftel (290 Fälle, 20,7 %) der Delikte handelte es sich Politisch motivierte Kriminalität – Links (PMK-Links).

Dem Phänomenbereich Politisch motivierte Kriminalität Sonstige/Nicht zuzuordnen (PMK-Sonstige) waren im Berichtszeitraum 105 Delikte zuzuordnen, bei denen keine Anhaltspunkte vorlagen, dass sie aus einer rechten bzw. linken Orientierung, einer durch eine nichtdeutsche Herkunft geprägte Einstellung des Täters, oder ohne explizite politische Motivation, begangen wurden.

In allen Phänomenbereichen sanken im Freistaat Thüringen die Fallzahlen im Vergleich zum Vorjahr.

Es wurden in den Phänomenbereichen PMK-Rechts 211 Fälle (-17,4 %), PMK-Links 177 Fälle (-37,9 %), PMK-Ausländer vier Fälle (-40,0 %) und PMK-Sonstige 247 Fälle (-70,2 %) weniger festgestellt als im Jahr 2009.

2 Propagandadelikte

Im Jahr 2010 wurden im Freistaat Thüringen 763 Propagandadelikte begangen.

	2006	2007	2008	2009	2010
Propagandadelikte	755	742	908	895	763
davon:					
PMK-Rechts	387	397	859	841	719
PMK-Links	10	12	7	12	4
PMK-Ausländer	4	2	11	2	0
PMK-Sonstige	354	331	31	40	40

Im Jahr 2010 sank die Zahl der Propagandadelikte gegenüber dem Vorjahr um 132 Fälle (-14,7 %).

Dem Phänomenbereich PMK-Rechts waren 94,3 % der im Freistaat Thüringen begangenen Propagandadelikte zuzurechnen.

In vier Fällen wurden Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen mit einer linken Motivation verwendet, um den politischen Gegner oder Angehörige der Polizei zu provozieren.

Bei 40 Propagandadelikten lag bei der Begehung keine politische Motivation vor.

3 Politisch motivierte Gewaltkriminalität

Im Freistaat Thüringen waren 2010 insgesamt 116 Delikte der Politisch motivierten Gewaltkriminalität zu verzeichnen.

	2006	2007	2008	2009	2010
Politisch motivierte Gewaltkriminalität	73	125	125	131	116
davon:					
PMK-Rechts	55	61	65	42	44
PMK-Links	17	58	56	79	64
PMK-Ausländer	1	3	2	5	1
PMK-Sonstige	0	3	2	5	7

Gegenüber dem Vorjahr sank die Politisch motivierte Gewaltkriminalität um 15 Fälle (-11,5 %). Der Anteil der festgestellten Gewaltdelikte an der PMK im Freistaat Thüringen betrug 8,3 % im Jahr 2010.

Mehr zwei Drittel (79 Fälle, 68,1 %) der Straftaten der Politisch motivierten Gewaltkriminalität waren Körperverletzungsdelikte. Bei fast einem Fünftel (22 Fälle, 19,0 %) der Gewaltdelikte wurde wegen des Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte, in acht Fällen (6,9 %) wegen des Verdachts des Landfriedensbruchs ermittelt.

Im Jahr 2010 wurden insgesamt 125 Personen Opfer politisch motivierter Gewaltkriminalität im Freistaat Thüringen. Im Vergleich zum Jahr 2009 (173 Opfer) sank die Zahl um mehr als ein Viertel (-48 Opfer, -27,7 %). Unter den Opfern befanden sich sieben Personen mit nichtdeutscher Herkunft.

Die Auseinandersetzung mit den Sicherheitsbehörden und dem politischen Gegner wurde wie in der Vergangenheit teilweise durch gemeinschaftliches Handeln bzw. unter Verwendung gefährlicher Mittel und Methoden geführt.

4 Sonstige staatsschutzrelevante Delikte

Im Jahr 2010 wurden im Freistaat Thüringen 524 Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität festgestellt, bei denen es sich nicht um Propaganda- bzw. Gewaltdelikte oder Fälle des Terrorismus handelte.

	2006	2007	2008	2009	2010
Sonstige staatsschutzrelevante Delikte	312	531	521	1.016	524
davon:					
PMK-Rechts	169	295	239	330	239
PMK-Links	91	196	249	376	222
PMK-Ausländer	6	5	5	3	5
PMK-Sonstige	46	35	28	307	58

Gegenüber dem Jahr 2009 sanken die Fallzahlen der Sonstigen staatsschutzrelevanten Delikte um fast die Hälfte (-492 Fälle, -48,4 %).

Im Freistaat Thüringen betrug im Berichtszeitraum der Anteil der Sonstigen staatsschutzrelevanten Delikte an der PMK 37,3 %.

In dieser Deliktsqualität handelte es sich bei den meisten Straftaten um Sachbeschädigungen (249 Fälle, 47,5 %), Verstöße gegen das Versammlungsgesetz (74 Fälle, 14,1 %) und Volksverhetzungen (71 Fälle, 13,5 %).

Impressum

Thüringer Innenministerium

Steigerstraße 24
99096 Erfurt

Postfach 90 01 31
99014 Erfurt

Internet: <http://www.polizei.thueringen.de>

lka@polizei.thueringen.de

Quelle: Landeskriminalamt Thüringen 2011

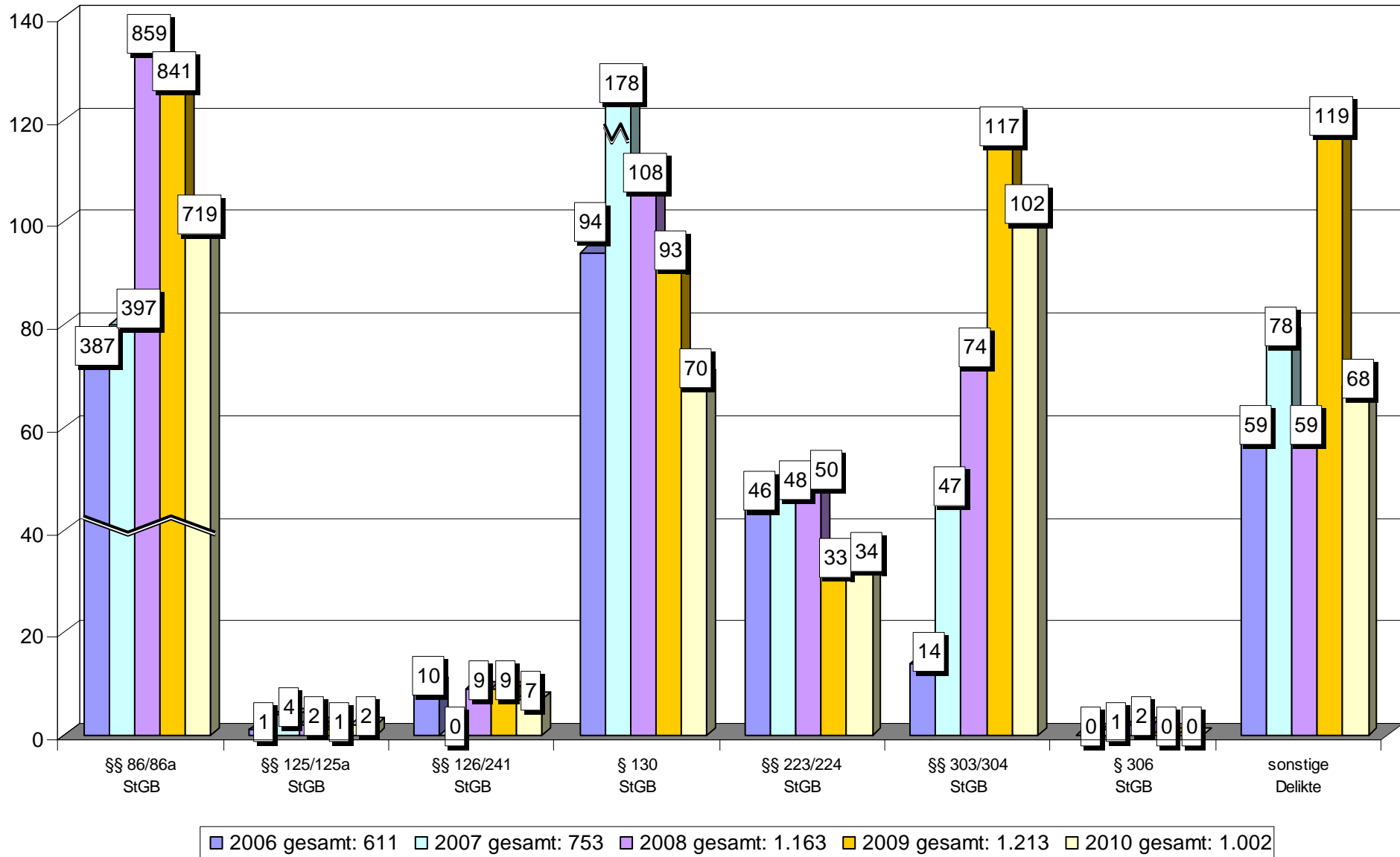
Veröffentlichungen, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe!

Anlagenverzeichnis

- Anlage 1 Politisch motivierte Kriminalität - Rechts im Freistaat Thüringen
von 2006 bis 2010
- Anlage 2 Politisch motivierte Kriminalität - Links im Freistaat Thüringen
von 2006 bis 2010

Politisch motivierte Kriminalität - Rechts im Freistaat Thüringen von 2006 bis 2010

Anlage 1



Politisch motivierte Kriminalität - Links im Freistaat Thüringen von 2006 bis 2010

